

4. Reich - das globale Projekt der Faschisten



Ist die Europäische Union ist IV. Reich von Adolf Hitler?

Die Europäische Union ist die Fortsetzung des III. Reichs mit anderen Mitteln. Die Nazis sind nach Ende des II. Weltkriegs nicht einfach verschwunden, sondern haben sich nur getarnt und ihre Ideologie in einer anderen Verpackung, unter einem anderen Namen aber mit selben Inhalt umgesetzt. Die wirklichen Faschisten befinden sich an höchster Stelle in der Politik, Wirtschaft, Industrie und Finanzen. Wie definierte Mussolini den Faschismus? Es ist die Verschmelzung der Staatsmacht mit der Konzernmacht. Er musste es ja wissen, er hat den Faschismus in den 20-Jahren erfunden und die Nazis haben diese totalitäre Ideologie später übernommen.

Was ist die oberste Maxime, welche die EU in allen Handlungen steuert? Es ist der freie Warenverkehr, der Binnenmarkt für Waren ohne Grenzen. Dazu kommt der frei Personenverkehr ohne Hindernisse, der billige Arbeitskräfte in der Union herum verschiebt und die sozialen Errungenschaften damit demontiert. Das heißt, die Europäische Union dient ausschließlich dem Wohle der Banken und Konzerne ... nicht der Menschen. Der Faschismus wird heute den EU-Sklaven als toller Fortschritt verkauft.

Der treibende Motor hinter der Nazi-Ideologie eines europäischen Großreichs waren ursprünglich die deutschen Großkonzerne und Großindustriellen, die eine Markterweiterung für ihre Produkte wollten und eng mit den Nazis kooperierten. Verkauft haben sie die Expansion auf dem europäischen Kontinent mit dem Slogan "ein Volk, ein Reich ein Führer". Damit war nicht wirklich das deutsche Volk gemeint, sondern alle europäischen Völker, die dann mit der Wehrmacht erobert und in ein Einheit eingebunden wurden. Was ist aber die EU anders als die Umsetzung dieser Idee mit anderen Mitteln? Statt militärisch hat man die

Länder mit der modernen, hocheffizienten **Kriegswaffe Wirtschaft** erobert, dem "*Gemeinsamen Markt*".

Statt nur einem Führer gibt es eine Führung, nämlich die EU-Kommission, plus den Präsidenten der Europäischen Kommission, sowie einen EU-Ratspräsidenten, ein Gremium das aber niemand wählen kann. Das EU-Parlament hat nichts zu sagen, darf nicht einmal Gesetze einbringen. Die EU ist demnach eine Diktatur, die nur die Fassade einer Demokratie darstellt. Dahinter steckt die Führungselite der City of London - der CFR von Rothschild. Die Faschisten haben dazugelernt und ihr intelligentes Vorgehen wird lfd. verfeinert.

Die EU ist eine klassische Banken – und Konzerndiktatur geworden, in dem die ganze Politik nur zum Wohle der Auftraggeber ausgerichtet ist. Verkauft wird das den EU-Bürgern natürlich anders. Wenn man die Dokumente der EU liest dann steht dort, "*der Binnenmarkt erleichtert den Kauf und Verkauf von Produkten in den 28 Mitgliedstaaten mit einer Gesamtbevölkerung von über 500 Millionen Einwohnern. Er bietet den Verbrauchern ein reichhaltiges Angebot an Waren und ermöglicht es ihnen, beim Einkauf das beste und günstigste Produkt zu erstehen.*"

Das heißt, die EU-Bürger werden nicht als Bürger mit Rechten betrachtet, sondern nur als völlig recht- und besitzloses Sklavenpersonal, als Verbraucher von Waren, welche die Konzerne produzieren.

Deshalb erfolgt auch die Vereinheitlichung- Gleichschaltung der Standards auf das tiefste Niveau, damit die Konzerne ihre Produkte herstellen und in der grenzenlosen Union teuer verkaufen können. Die Erweiterung dieses Nazi- Projekt ist das *TTIP, Transatlantic Trade and Investment Partnership oder Transatlantisches Freihandelsabkommen*, das den Markt ohne Hindernisse global erweitert.

Den Bürgern wird erzählt, diese Markterweiterung auf ganz Europa und mit dem TTIP auf ganz Nordamerika hat nur Vorteile, ist die "*unabdingbare Voraussetzung für den derzeitigen und künftigen Wohlstand der EU in einer globalisierten Wirtschaft.*" Nur, was sehen wir seit mehr als 20 Jahren in der EU? Ein ständiger Rückgang des Wohlstands und der Rechte. Einen Abbau der sozialen Rechte, eine Demontage der Gewerkschaftsrechte, eine ständige Verletzung der Verfassungsrechte, überhaupt einen tiefen Einschnitt in alle Rechte. Die Gesetze und Vorschriften werden in Brüssel von dieser nicht gewählten Kabale gemacht und die Parlamente der EU-Mitgliedsländer haben nur noch die Aufgabe diese in lokales Recht umzusetzen. Die sog. *Volksvertreter* der gleichgeschalteten BRD- Parteien sind nur Befehlsempfänger der Faschisten aus Brüssel. Die Behauptung, die Europäische Union hätte mehr Demokratie gebracht, ist nur eine Propandalüge. Genau das Gegenteil ist der Fall. Noch nie haben die Menschen in der EU so wenig Mitspracherecht wie heute.

Wurde irgendjemand wirklich gefragt, ob man die Auflösung der Eigenstaatlichkeit in eine Superunion die von einem nicht gewählten Regime in Brüssel diktatorisch regiert wird will? Oder ob man die Aufgabe der eigenen Währung und damit der Souveränität über die Geldpolitik und Übernahme einer Gemeinschaftswährung mit zentraler Steuerung der EZB aus Frankfurt will? Nein. Das wurde über die Köpfe aller EU-Bürger beschlossen. Nicht nur die Führung in Brüssel kann man nicht wählen, auch die Führung der Europäischen Zentralbank nicht. Dabei sind das die einflussreichen Entscheider über das tägliche Leben der EU-Bürger. Es wird uns aber erzählt, alle Macht geht vom Volk als Souverän aus. Das ist ja wieder nur eine platte Lüge. Die Troika bestehend aus EU-Kommission, EZB und IWF entscheidet wie viel oder wenig Wohlstand es gibt.

Man muss nur die Menschen in Zypern, Griechenland, Italien, Spanien, Portugal, Irland oder Frankreich fragen, welchen Wohlstand sie im Vergleich zu früher genießen. Wie die Arbeitslosigkeit und Perspektivlosigkeit heute extreme Formen angenommen hat. Wie sie vor lauter Verzweiflung und Not flüchten müssen, entweder ihre Heimat verlassen oder gleich das Leben überhaupt durch Selbstmord.

Aber auch im sogenannten Kern von Europa ist die Situation katastrophal. Die Behauptung vieler Deutscher, "*es geht uns ja noch gut*", ist doch eine Selbsttäuschung. Nur weil man gerade noch über die Runden kommt, mit dem Einkauf bei Aldi oder Lidl, den Verzicht auf Urlaub und Auto, mit dem massiven Einschränken des Lebensstandards den Rückgang des Einkommens und der Kaufkraft kompensiert, heißt nicht es geht einem gut. Das ist schizophrener Selbstbetrug Reinkultur. Besonders viele BRD- Deutsche machen sich etwas vor, nur weil man die Realität nicht wahr haben will.

Es gab vor 1990 eine Zeit da konnte ein durchschnittlicher Familienvater mit seinem Lohn eine Familie ernähren, ja sogar ein Häuschen, Auto und Urlaub sich leisten. Das ist heute praktisch unmöglich. Der massive Einkommensverlust bei gleichzeitigen Einstieg der Lebenshaltungskosten, der Steuern und Abgaben, zwingt viele Familien dazu das Mann und Frau arbeiten müssen, ja sogar mehrere Jobs annehmen müssen. Nicht damit sie im Luxus leben, nein, nur damit sie überhaupt überleben! Profitiert von diesem Gesellschaftswandel, von dieser "modernen Konsumgesellschaft" haben nur die Konzerne und ihre Eigentümer. Es ist nun mal eine Tatsache, die Armut hat extrem zugenommen und die Reichen werden immer reicher. Ob in Europa oder den Vereinigten Staaten, der Mittelstand wird systematisch zerstört, die Masse der Armen hat zugenommen und die Herrscherkaste der 1% hat enormen Reichtum angehäuft.

Von der sogenannten Globalisierung und dem Freihandel haben nur die Banken und deren Großkonzerne profitiert. Sicher kein Handwerker, Klein- oder Mittelbetrieb. Nur die Konzerne können ihre Holding in einem Steuerparadies platzieren und die Produktion in ein Billiglohnland, optimieren damit ihren Profit. Sie zahlen die geringsten Steuern, beschäftigen die wenigsten Menschen, werden aber vom Staat in jeder Weise bevorzugt. Sie dürfen auch ständig grösser und damit mächtiger werden, sind zu einem Monster gewachsen das viele Staaten übertrifft. Das Resultat ist dann das "too big to fail", das Banken und Konzerne Staaten erpressen können. Was ist das überhaupt für eine freie Marktwirtschaft, wenn die Verluste der Steuerzahler trägt, aber die Gewinne die Aktionäre einsacken können? Wo die Verluste sozialisiert und die Profite privatisiert werden? Das ist Korporatismus in Reinform, oder wie Mussolini es beschrieb, Faschismus!

Faschismus ist die totale Macht der Banken und Konzerne, die den Staatsapparat für ihre Zwecke missbrauchen. Es hat in seiner neuen Form nach 1945 nichts mit Stechschritt, erhobenen Arm und braunen oder schwarzen Uniformen zu tun. Das waren nur Äußerlichkeiten, um die Menschen zu uniformieren und gleichzuschalten. Es hat auch nichts mit Nationalismus und Sozialismus zu tun. Heute macht man es anders. Es hat mit einer menschenverachtenden Ideologie zu tun, mit Kontrolle, mit Meinungsmanipulation, mit Bevormundung, mit der Schaffung von Feindbildern, mit Aggression und Krieg. Die heutigen Nazis sind Meister in der Täuschung. Sie geben sich nur äußerlich als sog. *Antifaschisten*, als *Demokraten*, als *Friedensengel*, als Verteidiger der Menschenrechte, als *Gutmenschen*, Dabei sind sie aber nichts weiter dieselben Nazi- & Kriegsverbrecher und Völkermörder wie früher.

Ihre Kunst ist es sich selber als "die Guten" hinzustellen, ihre Eroberungen und Kriege als etwas Gutes zu verkaufen. Krieg heißt bei Ihnen *Friedensmission*, *Kampf gegen den

Terror*, den sie selber erschaffen. Leider fallen die meisten naiven und leichtgläubigen Menschen darauf rein. Sie sagen Ja zu den Interventionen in fremden Ländern, finden die Bombardierung der Zivilbevölkerung als richtig, meinen die Einschränkung der eigenen Rechte, der Überwachung und der Bespitzelung wäre in Ordnung, denn die "Sicherheit" und der "Schutz" wären es wert die eigene Freiheit aufzugeben. Was könne sie heute noch frei entscheiden? Nichts, ausser welche Produkte man konsumiert, dabei wird sogar diese Entscheidung durch penetrante Werbung und Gehirnwäsche komplett beeinflusst. Die Menschheit ist zu einer manipulierbaren, gleichgeschalteten Masse verkommen, die alles grenzenlos mitmacht. Kritiker werden wie Aussätzige behandelt, als *Verschwörungstheoretiker*, *Nazis* und sogar als *Terroristen* bezeichnet.

Die welche versuchen aufzuklären und aufzuwecken sind die erklärten Feinde der faschistischen Konsumgesellschaft. Die Nazi-Ideologen der BRD- EU- Denkfabriken haben es geschafft die Dissidenten, die ihre dunklen Machenschaften durchschauen und Widerstand leisten, als *Rechtsextreme* hinstellen. Wer sich für den Frieden oder gar die Befreiung seines Landes aus der Kolonie einsetzt, wird von deren Gleichschaltungsmedien in typischer Stürmer- und Goebbelsmanier als *Nazi* beschimpft.

Die Faschisten stellen alles auf den Kopf: Sie verdrehen die Tatsachen, lügen und betrügen hemmungslos. Das aktuelle Beispiel sind die Vorgänge in der Ukraine. Die USA und die BRD- EU bringen durch einen bezahlt- organisierten, gewaltsamen Putsch ein faschistisches Regime in Kiew an die Macht. Westliche Politiker und Medien bezeichnen die Nazi-Schergen des "Rechten Sektors" als "*friedliche Aktivisten die einen demokratischen Wandel in der Ukraine wollen*". Die welche sich gegen diese Faschisten stellen sind wiederum böse "Separatisten" und "prorussische Milizen", ja sogar Terroristen, die man mit Soldaten und Panzer in Rahmen von *Antiterroroperationen* bekämpfen und töten muss.

Die Faschisten des Westens betreiben heute einen neuen Geschichtsrevisionismus, die Geschichte des II. Weltkriegs wird völlig umgeschrieben. Der Überfall auf die Sowjetunion durch Hitlers Wehrmacht war kein Angriffskrieg, sondern eine Befreiung der Ostländer und speziell der Ukraine. Das 27 Millionen Sowjetbürger durch diesen Krieg getötet wurden wird dabei verharmlost oder einfach ignoriert. Die Feierlichkeiten der Russen anlässlich des Sieges über Nazideutschland als Provokation bezeichnet. Ja es wird sogar die völlig absurde Behauptung aufgestellt, **Präsident Putin wäre der neue Hitler und Russland würde wie Nazideutschland vorgehen**.

Selbst der Faschist Prinz Charles hat das 2015 bei seinem Kanadabesuch gesagt. Dabei muss das britische Königshaus ganz still sein, denn es hatte enge Verbindungen zu Hitler und seine Familie sind Nazi-Sympathisanten. König Eduard VIII musste 1936 deswegen abdanken, weil er ein offener Bewunderer Hitlers war und ihn im Berghof bei Berchtesgaden sogar besucht hat.



König Eduard (links) neben Hitler



Hitlers Traum war, mit Eduard VIII, der König von Großbritannien und Kaiser von Indien war, als Alliierten das britische Imperium mit dem III. Reich zu vereinen und damit ein faschistisches Weltimperium zu schaffen.

Wie eng die Zusammenarbeit zwischen Eduard und Hitler war zeigt die Tatsache, er informierte Berlin über die Außenpolitik Londons. Er gab die Information weiter, die britische Regierung würde nichts bei einer Remilitarisierung des Rheinlandes unternehmen. Mit diesem Wissen lies Hitler am 27. Februar 1936 die entmilitarisierte Zone im Rheinland wiederbesetzen, um die Souveränität des Reiches über die Westgrenze Deutschlands wiederherzustellen und die Versailler Vertragsbestimmungen weiter zu revidieren. Die Besetzung erfolgte ohne nennenswerte Reaktion von Seiten Englands und war ein weiterer Schritt in Hitlers Programm, Deutschland wieder als Großmacht aufzubauen.

Die Zusammenarbeit zwischen dem britischen Königshaus und dem Nazi-Regime war bis 1937 sehr eng. Die Namensänderung auf "Windsor", der Name eines Schlosses, war ja nur eine Tarnung und eine Täuschung, denn tatsächlich heißen sie Haus Sachsen-Coburg und Gotha, den die Familie in Großbritannien seit 1840 trug und Deutsch war die Muttersprache von König Edward VIII.

Auch der Name Mountbatten war eine Anglisierung des Namens Battenberg. Eduard ging nach seiner Abdankung im Rang eines Generalmajors nach Frankreich. Dort hat er eng mit dem Nazi-Regime weiter heimlich kollaboriert. So hat Eduard im Februar 1940 die alliierten Pläne zur Verteidigung Belgiens an die Deutschen verraten und Hitler konnte seinen Blitzkrieg gegen Frankreich durchführen.

Wir wissen mittlerweile, wie eng auch die Verflechtung zwischen dem Großkapital und den Nazis war und wer sie überhaupt finanziert hat. Nicht nur aus Deutschland sondern auch aus Amerika kam viel Geld. Der Großvater von Präsident George W. Bush und Vater von Präsident George H. Bush war einer der Finanziere der Nazis mit seiner Bank. Prescott Bush heiratete in die Familie Walker ein und sein Schwiegervater George Herbert Walker war ein reicher Bankier. Er brachte seinen Schwiegersohn Prescott Bush bei Brown Brothers Harriman und später Union Banking Corporation unter. Der Inhaber war W. Averell Harriman. Mit dessen Bruder, E. Roland Harriman, war Bush zusammen in Skull and Bones, der satanischen Totenkult Himmlers SS.

Die Harriman Bank war der wichtigste Wall-Street-Kontakt für deutsche Firmen und auch die welche die verschiedenen finanziellen Interessen von Fritz Thyssen in den USA vertrat, der bis 1938 ein früher finanzieller Unterstützer der NSDAP gewesen ist. 1942 wurden Bushs Geschäftsanteile an der Union Banking Corporation enteignet, weil die New Yorker Bank gegen den "Trading with the Enemy Act" verstoßen hatte, also Handel mit dem Feind, nach dem Hitler den USA den Krieg erklärt hatte. Die Bush-Familie waren und sind durch und durch Nazis und schafften es zwei Präsidenten zu stellen. George H. Bush war Chef der CIA, dann Vizepräsident und dann Präsident. Wer hat denn die USA in einen faschistischen Polizeistaat verwandelt? Es war sein Sohn George W. nach 9/11, der damit einen Angriff auf Amerika inszenierte, wie Hitler den Reichstagsbrand.

Mit diesem "Angriff unter falscher Flagge", in dem man die Kommunisten als Täter hinstellte, wurde mit Ermächtigung und dem Kolonialstaatsgrundgesetz *Neues Staatsrecht* die Weimarer Verfassung außer Kraft gesetzt und der Weg freigeräumt für die Errichtung der Nazi-Diktatur.

Genau das gleiche machte George W. Bush, in dem er die Moslems als Sündenböcke nahm und den "Krieg gegen den Terror" ausrief und sagte, "*entweder seid ihr für uns oder gegen uns*". Das ist reines Nazi-Vokabular. Er gab sich auch die Notverordnungen wie Hitler "zum Schutz von Volk und Staat". Was ist die Gründung der Homeland Security (Ministerium für Innere Sicherheit) anders als eine amerikanische Version der Gestapo. Auch die Unversehrtheit der Wohnung und das Post- und Fernmeldegeheimnis sind aufgehoben worden, wie die Meinungs-, Presse- und Vereinsfreiheit, genau wie im III. Reich. Was die NSA und die 15 anderen US-Geheimdienste seit 9/11 machen, ist eine Kopie des Vorgehens des Reichssicherheitshauptamtes.

Ein Beispiel: Wieso hat die EU so vehement das Rauchen überall verboten? Ist selbst das verordnete Nichtrauchen eine Nazi- Ideologie? Anfang der 30er Jahre als Teil der nationalsozialistischen Rassenreinheitslehre, hat Hitler die Kampagne initiiert, das Rauchen in allen öffentlichen Gebäuden zu verbieten und prangerte es als Verrat an der Reinheit des Körpers an. In einer der Parteizeitungen stand "*Nationalsozialistische Genossen, wisst Ihr dass unser Führer gegen das Rauchen ist? Jeder Deutsche ist verantwortlich für seine Taten und Emissionen gegenüber der Volksgemeinschaft und deshalb hat er nicht das Recht seinen Körper mit Drogen zu schädigen.*" Unermüdlich bekämpfte die NSDAP das Übel. 1938 verboten Luftwaffe und Post das Rauchen im Dienst, 1939 folgten Rauchverbote auf vielen Arbeitsplätzen, in Amtszimmern, Spitälern, in allen Gebäuden der Partei. Hitler ordnete am 20. Juli 1940 an, dass Tabak nur mehr mit einem (heute auf jeder Zigarettenspackung aufgedruckten) Warnhinweis ausgeteilt werden darf.

Hitler war ein strikter Vegetarier und rauchte nicht und trank keinen Alkohol ab 30. Er verbot es jeden in seiner Anwesenheit zu rauchen oder in einem Zimmer zu rauchen, daß er mal betreten würde. Interessant ist, die gleiche Einstellung hatten auch andere faschistische

Diktatoren, wie Mussolini und Franco. Welche Erkenntnisse können wir aus diesen Parallelen mit heute ziehen? Entweder waren die Nazis wirklich besorgt um die Volksgesundheit, oder sie benutzten die Antiraucher Kampagne als massives Kontrollinstrument über die Menschen, als Ausrede um die Freiheiten einzuschränken. Beachten wir, dass das Rauchen ein Symbol der Freiheit laut Edward Bernays ab 1920 galt. Da die Nazis überhaupt nichts Gutes gemacht haben laut Geschichtsschreibung, wird es ihnen wohl um Freiheitsbeschränkung und nicht um die Gesundheit gegangen sein. Das gleiche gilt heute. Sie wollen alle Lebensgewohnheiten kontrollieren manipulieren und gleichschalten. Auch das ist Ausdruck des Faschismus.

Aber wie gesagt, die heutigen Nazis haben gelernt und tarnen sich sehr geschickt, machen es nicht so offensichtlich. Sie sind so raffiniert, die wenigsten glauben es oder wollen es sehen. Im Gegenteil, die meisten Leute meinen, Amerika und Europa sind funktionierende Demokratien, weisen jeden Vergleich mit dem III. Reich weit von sich. Warum? Weil keine braunen Horden rumlaufen? Wichtig ist doch nur was effektiv passiert. Die Bevormundung der Menschen, die Indoktrinierung was man denken soll, die Einhämmerung von Feindbildern, eine totale Gleichschaltung der gesamten Gesellschaft, die Anwendung verbotenen nationalsozialistischen Rechts und der staatrechtlichen Grundlagen des 3. Reiches von Adolf Hitler, Staatlosigkeit- Vogelfreiheit des Sklavenpersonals, das bewährte römische System der Brot und Spiele zur Ablenkung der Sklaven, die Ausbeutung der Menschen als Sklaven, die totale Überwachung, die Durchführung von Angriffskriege gegen Widerstand leistende Völker und Staaten usw..

Die USA und ihre Vasallen haben seit dem II. Weltkrieg mit Hilfe der europäischen NATO-Staaten einen Krieg nach dem anderen geführt, Millionen Menschen getötet, ein Land und eine Kultur nach dem anderen zerstört, das Imperium fast auf die ganze Welt ausgedehnt, aber diese Verbrechen als etwas Gutes verkauft.

Warum ist die Europäische Union nun das IV. Reich? Schauen wir uns an wer die EU überhaupt in die Wege geleitet hat. Es waren Nazis. Es war die Bilderberg-Gruppe die sich damit rühmt, die EU und den Euro beschlossen zu haben. Die Bilderberg-Gruppe ist aber eine faschistische Organisation mit Nazi-Wurzeln, Nazi-Führung und Nazi-Ideologie. Denn wie man unschwer herausfinden kann, wurde die Bilderberg-Gruppe von einem Nazi gegründet und Jahrzehnte lang geführt. Prinz Bernhard der Niederlande ist der Gründer der Bilderberg-Gruppe und hat im Jahre 1954 die erste Tagung im Bilderberg-Hotel in den Niederlanden durchgeführt, deshalb der Name der Gruppe.

Wenn man den Werdegang von Prinz Bernhard vor dem II. Weltkrieg recherchiert findet man heraus, als geborener Bernhard Leopold zur Lippe- Biesterfeld war. Er war DEUTSCHER Staatsbürger des III. Reichs, Mitglied der Hitler Jugend, der Sturm Abteilung (SA) der Nazis, , der Schutzstaffel der Nationalsozialisten - der Reiter-SS und dann des Nationalsozialistischen Kraftfahrer-Korps (NSKK) und der NSDAP. Was erzählen uns die Propagandisten, die jeden nach Belieben als Antisemiten beschimpfen, wie Henryk M. Broder über Günther Grass zum Beispiel, "*Damals war er ein SS-Mann, heute schreibt er wie einer*". Also einmal ein Nazi immer ein Nazi.

Nazi Prinz Bernhard war aber nicht nur in allen Nazi-Organisationen Mitglied, er hat auch für I.G. Farben gearbeitet, für den Konzern dessen Tochterfirma das Zyklon B für die Konzentrationslager herstellte.

Der langjährige Vorsitzende der Bilderberger, [Étienne Davignon](#), hat wie gesagt stolz die Macht und den Einfluss dieser Gruppe gerühmt, wie die Europäische Union und auch die Gemeinschaftswährung ein Kind von ihnen wäre. Dokumente, welche die BBC ausgegraben hat beweisen, die EWG/ EU und der Euro wurden so weit zurück bis 1944 diskutiert und

beschlossen. Was danach erfolgte war die Vorbereitung dazu, den Beschluss in die Tat umzusetzen. Die Teilnehmer bei den jährlichen Bilderberg-Konferenzen, bestehend aus hochrangigen Repräsentanten aus Industrie, Finanzen, Medien und Politik, bekamen den Befehl dazu und führten diesen schrittweise aus. Es gibt sogar ein Dokument das beweist, das Konzept einer Europäischen Union wurde vor Ende des II. Weltkrieg vorgeschlagen, als die Nazis wussten, der Krieg ist verloren.

Laut dem Bericht des US-Militärgeheimdienstes [EW-Pa 128](#), auch bekannt als "The Red House Report", trafen sich oberste Nazis im Maison Rouge Hotel in Straßburg am 10. August 1944 mit dem Wissen, der Krieg würde in einer totalen militärischen Niederlage enden, und sie machten Pläne wie es mit einem IV. Reich danach weitergehen sollte - eine paneuropäische Wirtschaftsgemeinschaft die auf einen gemeinsamen Markt beruht. Teilnehmende Topindustrielle bekamen von der Nazi-Führung das grüne Licht, so viel wie möglich an Know-how und auch an Kapital ins benachbarte Ausland zu retten, um es einerseits nicht in die Hände der Besatzer fallen zu lassen, andererseits um einen Neustart durchführen zu können. Diesmal unter Weglassung der ganzen äußeren Attribute, aber mit demselben Ziel und Ideologie.

So passierte es auch. Die faschistische Konzerndiktatur herrscht heute uneingeschränkt und wird immer grösser. Ein Land nach dem anderen wird in die Union eingegliedert, bekommt die Zwangsjacke übergestülpt und wird von Brüssel aus regiert. Man gibt den Mitgliedsländern noch den Anschein der Souveränität, aber tatsächlich haben sie keine mehr. Die Regierungen und Parlamente dürfen nur noch wie Schauspieler eine Sprechrolle ausüben, müssen aber das tun was der Regisseur vorschreibt. Die Aufgabe der deutschen Wehrmacht hat die NATO übernommen, die auch ein Land nach dem anderen einverleibt. Diese militärische Organisation hat mit Verteidigung nichts zu tun, sondern ist ein Instrument zum Führen von Angriffskriege. Außerdem ist sie die Schlägertruppe für die Konzerne. Wenn ein Land sich nicht den Drohungen und Erpressungen fügt, werden Bomben abgeworfen, natürlich wieder getarnt als Schutz der Zivilbevölkerung und Verbreitung der Demokratie.

Die Ukraine ist der nächste Fall und zeigt mehr als deutliche die Täuschung, die Lügen, die Aggression und die Expansion der faschisten. Das faschistische Putsch-Regime in der Ukraine wird deshalb unterstützt, die Massenmorde der Nazi-Schergen die dort wüten deshalb verschwiegen, die wahren Vorgänge was im Land vorgeht deshalb völlig falsch von den Medien dargestellt und Russland deshalb als Oberbösewicht verleumdet, weil die westlichen Sponsoren selber Nazis sind.

Die Europäische Union ist das IV. Reich. Das völlig widersprüchliche und unverständliche dabei ist, wer diese Tatsachen aufzeigt wird als Antisemit bezeichnet. Warum? Weil die Zionisten mit den Nazis auch zusammengearbeitet haben und es tun? Weil der Zionismus eine sehr ähnliche Ideologie ist? Wieso hört man von den angeblichen Wächtern des Judentums nichts über die Nazi-Verbrechen in der Ukraine?

Auf was läuft der Wahnsinn hinaus? Genau wie das III. Reich sich über fast ganze Europa verbreite, von Norwegen bis Sizilien, vom Atlantik bis zum Schwarzen Meer, und dann zusammenbrach, nur Tot, Leid und Zerstörung hinterließ, wird auch die EU dasselbe Schicksal erleben.

Zuerst sehr groß werden und dann kollabieren. Die Union hat den gleichen Drang nach Osten zu expandieren wie der Ausführer Adolf Hitler. Die BRD- EU und NATO zeigen auch die gleiche Aggression und bringen dieselben Ausreden für eine militärische Intervention wie Hitler. Die Propaganda in deren Medien über den bösen Russen ist wie damals. Die EU schafft es nicht mal die alten Mitgliedsländer aus der tiefen Krise zu

bringen, will aber die Ukraine auch noch schlucken und diese Last sich aufbürden, ein Land mit 45 Millionen Menschen und einer Fläche doppelt so groß wie Deutschland. Das ist der gleiche Größenwahn wie ihn Hitler hatte und dann zur Selbstzerstörung führte. Nur dieses Mal ist das Ende des Weströmischen Imperiums endgültig besiegt!

Quelle: <http://alles-schallundrauch.blogspot.de/2014/05/die-europaische-union-ist-das-iv-reich.html>

Das 4. Reich 1938, 1963 und 2009: Präsidenten aus dem Wege räumen, die sich der faschistischen Diktatur widersetzen!

Posted by Anders under [Deutsch](#), [Euromed](#)

[Daily Express 28 Okt, 2009](#): Die EU bereitet indirekte Besteuerung der Europäer über Telefongespräche, Flugkarten, CO2-Abgaben, Finanztransaktionen usw., insgesamt 6.4 Milliarden Euro pro Jahr. Eine Mehrheit der Briten wollen aussteigen.



Zusammenfassung: *John F. Kennedy wurde aller Wahrscheinlichkeit nach ermordet, weil er unkooperativ war, indem er das diktatorische und verbrecherische Unterfangen der "geheimen" globalistischen Gesellschaften verriet und ihnen daraufhin ihr bestes Werkzeug für die eigene Bereicherung abnahm: Die Federal Reserve, das illegale Monopol hat, Währung zu drucken und es gegen Zinsen der US-Regierung zu leihen, die sie dabei extrem arm gemacht hat. Kennedy führte die Silberwährung ein, während die Fed Geld aus der blauen Luft druckt. Ein unkooperativer tschechoslowakischer Präsident, Eduard Benes, wurde zuerst von Hitler - dann von den Kommunisten gestürzt. Nun hat die Tschechische Republik wieder einen unkooperativen Präsidenten, Václav Klaus, der auch den Plänen der Neuen Weltordnung im Wege steht: dem Vertrag von Lissabon. Im folgendem wird der diktatorische Charakter der EU deutlich. EU-Parlamentarier, Jo Leinen, fordert, dass Klaus seines Amtes enthoben werde, es sei denn, er ratifiziere den Vertrag sofort. Zuvor haben Cohn-Bendit und der EU-Parlamentsvorsitzende, Pötering, sich auf der Prager Burg eingefunden und Klaus unglaublich verspottet. Diese ungebührliche und völlig undemokratische Verachtung vor der Souveränität eines Landes zeigt sich auch in Bemühungen französischer und deutscher Diplomaten in dieser Richtung - sie fordern eine tschechische Verfassungsänderung, um den Klaus zu entmündigen. Berlin hat mit dem Ratifizierungsprozess Eile, um eine demokratische Abstimmung darüber im Vereinigten Königreich nach dem erwarteten Tory-Wahlsieg im kommenden Frühjahr zu vermeiden. Die ARD hat in der politischen Berichterstattung Klaus "einen Präsidenten, im Trotzalter, der daran schuld ist, dass "die Tschechische Republik das Tollhaus Europas ist!" benannt. Jetzt scheint Klaus aufzugeben. Die EU ist das Nazi-geplante 4. Reich, ein Finanzimperium, das auf den Einsatz von Nazi-Personen (Abs, Erhard) mit gestohlenem Nazi-Geld baut. Der Zustand der Demokratie in diesem 4. Reich erinnert immer mehr an das 3. Reich. Das 4. Reich wird durch den Vertrag von Lissabon laut einem soeben erschienen Report des "Open Europe" ein Überwachungsstaat. Nach Angaben des ehemaligen EU-Kommissars, Jacques Delors, wird das 4. Reich ein Element des UN-Bundesstaates werden, des 5. Reiches.*

Durch die Geschichte hat es einzelne mutige Männer gegeben, die sowohl Einfluss hatten als auch die Ehrlichkeit, auf ihrer gerechten Überzeugung zu beharren. Ein solcher Mann war Martin Luther King. So ein Mann war auch US Präs. John F. Kennedy, der trotz menschlicher Schwächen, die Konsensgefahr für die Demokratie sah. Im Gegenteil zu allen anderen US Präsidenten sprach er von der Gefahr der geheimen Gesellschaften (der Neuen Weltordnung) und warnte die Welt davor – [Video](#). Dies und Kennedys Abschaffung – durch den [Executive Order 11110](#) – der gestohlenen Befugnis der [Federal Reserve](#), und [hier](#) und [hier](#) - [für die US Regierung, Geld zu drucken und es ihr gegen Zinsen zu leihen](#), eine Ordnung, die [mehr als alle US Einkommensteuern verschluckt](#) – **führten allem Anschein nach zur Ermordung John F. Kennedys**. Die Neue Weltordnung mag nicht, dass man sich ihr widersetzt – und die Fed ist das größte Heiligtum der [Illuministen](#). Nun, wir Europäer haben es auch mit Illuministen zu tun, indem die [EU \(explanatory statement\)](#) erklärt hat: “Sie (die EU) macht Fortschritte auf ihr Ziel zu, eine politische Gemeinschaft aufzubauen, die das **illuministische Ideal** der edlen Menschenwürde verfolgt.” Könnte man sich vorstellen, dass europäische Illuministen versuchen würden, Leute aus dem Wege – hoffentlich “nur” politisch - zu räumen, die ihrem illuministischen “[Konsens](#)” in die Quere kommen?



[Am 4. Juni 1963](#) wurde ein wenig bekannter Versuch gemacht, der Federal Reserve Bank ihrer Macht zu entziehen, der Regierung Geld gegen Zinsen zu leihen. **An diesem Tag unterzeichnete Präsident John F. Kennedy Executive Order Nr. 11110, der die Befugnis zur Ausgabe von Währung an die US-Regierung zurückführte**, ohne durch die Federal Reserve zu gehen. Kennedys Befehl gab dem Finanzminister die Befugnis, "Silber-Zertifikate gegen Silberbarren, Silber, Silber-oder Standard-Dollar im Finanzministerium zu erstellen." Dies bedeutete, dass für jede Unze Silber im Gewölbe des US-Finanzministeriums könnte die Regierung neues Geld in Umlauf bringen. Insgesamt brachte Kennedy fast 4,3 Milliarden Dollar in US-Banknoten in Umlauf. Die Auswirkungen dieses Gesetzes waren enorm. Mit einem Federstrich war Kennedy auf dem Wege, **die Federal Reserve Bank of New York aus dem Geschäft zu schieben**. Wenn genug von diesen Silber-Zertifikaten in Umlauf gebracht werden sollten, würden sie die Nachfrage nach Federal Reserve Noten beseitigen. Dies liegt daran, das Silber-Zertifikate von Silber und die Federal Reserve Noten von nichts gedeckt sind. Executive Order 11110 hätte die Staatsschulden daran hindern können, ihre aktuelle Ebene zu erreichen, denn er hätte der Regierung die Fähigkeit gegeben, ihre Schulden zurückzuzahlen, ohne sich an die Federal Reserve zu wenden und Zinsen abgefordert zu werden, um neues Geld zu schaffen.

[German Policy 14.Okt. 2009](#) (Eigener Bericht) - **Ein deutscher EU-Parlamentarier**

verlangt ein Amtsenthebungsverfahren gegen den Präsidenten der Tschechischen Republik. Sollte Václav Klaus den "Vertrag von Lissabon" nicht unmittelbar ratifizieren, sobald eine positive Entscheidung des tschechischen Verfassungsgerichts vorliegt, müsse Klaus von dem obersten tschechischen Verfassungsorgan **zwangsweise entfernt werden**. [1], fordert der *Sozialdemokrat, Jo Leinen*. Berichten zufolge **haben deutsche und französische Diplomaten entsprechende Schritte bereits in Prag sondiert**. Dabei soll auch die **Entmachtung des Präsidenten mittels einer Änderung der tschechischen Verfassung** [2] diskutiert worden sein. Die Interventionen sind auf einen deutschen Nachbarstaat zurückzuführen, und die tschechischen Verfassungsorgane sind nicht zum ersten Mal ins Fadenkreuz der Berliner Außenpolitik geraten. In Prag unvergessen und Ursache der Vorbehalte gegen den "Vertrag von Lissabon" sind die deutschen Expansionsbestrebungen, die vor 70 Jahren in einen Weltkrieg mündeten. Auch ohne Berücksichtigung der historischen Zusammenhänge **reißt das deutsche Vorgehen demokratische Mindeststandards nieder**, die während der Installierung des sogenannten Vertrags von Lissabon schon mehrfach ins Lächerliche gezogen wurden. **Der Vertragsentwurf begünstigt den Umbau der EU zur global operierenden Militärmacht und stärkt die deutsche Hegemonie**. Die massiven Einmischungsversuche werden **in der Bundesrepublik von einer nationalistischen Medienkampagne gegen die Tschechische Republik begleitet**. Verweigere Klaus seine Unterschrift unter den Vertrag, dann "*muss er den Konsequenzen ins Auge sehen*", droht ein deutscher Diplomat.[3]

Tschechiens Präsident, Vaclav Klaus, der letzte demokratische Staatsmann in Europa. Unter deutsch-französischem Druck, um ihn wegen des Lissabon-Vertrages seines Amtes zu entheben.

Zugriff

Mit den aktuellen Aktivitäten gegen Prag **ergreift Berlin erstmals direkte Schritte zur Absetzung oder Entmachtung eines EU-Staatschefs, der deutschen Vorhaben nicht Vorschub leistet**. Die Maßnahmen, die der staatlichen Souveränität Tschechiens Hohn sprechen, reißen erneut demokratische Mindeststandards in der EU ein. Bereits bei ihren bisherigen Schritten zur Durchsetzung des Vertragsentwurfs hat die Bundesregierung demonstriert, wie sie per Referendum (in Frankreich und den Niederlanden) **abgelehnte Dokumente umdeklariert** und inhaltsgleich neu zur Entscheidung vorlegen lässt. Zudem hat Berlin klargestellt, dass, sollte ein Referendum - wie in Irland - tatsächlich unvermeidlich sein, **Abstimmungen wiederholt** werden können, bis PR-Offensiven das gewünschte Ergebnis erbringen.[4] Mit den jüngsten Interventionen in Prag stehen nun auch Verfassungsgesetze von EU-Mitgliedstaaten zur Disposition. Bereits vor Inkrafttreten des Vertragsentwurfes erweist sich damit eine häufig geäußerte Kritik an dem Dokument als zutreffend: dass durch die sogenannte europäische Integration **die Souveränität der Mitgliedstaaten untergraben** und dem **Zugriff der westeuropäischen Hegemonialmächte** geöffnet wird.

Eile

Selbst die **Eile**, zu der Berlin bei der Ratifizierung des Vertragsentwurfes drängt, hat ihren Grund in der **Vermeidung demokratischer Verfahren**. Die Bevölkerung **Großbritanniens** lehnt den Vertrag mit großer Mehrheit ab; die jetzige sozialdemokratische Regierung hat ihn deswegen ohne ein Referendum ratifiziert. Nun hat der Parteichef der Konservativen angekündigt, die Ratifizierung aufheben und ein **Referendum** abhalten zu wollen, sollte seine Partei bei den nächsten Parlamentswahlen siegen. Voraussetzung ist, dass der Vertrag bis dahin noch nicht in Kraft gesetzt wurde. Eine Mehrheit für die Konservativen gilt als sicher. Die Wahlen sind für das kommende Frühjahr angekündigt. Wollte Berlin die britische Bevölkerung daran hindern, den Vertragsentwurf per Referendum abzulehnen, müsste das

Dokument noch *vor den Londoner Wahlen ratifiziert* werden - um jeden Preis. Der Bundesregierung bleibt nicht viel Zeit für Eigentumsansprüche.



Dabei hätte Berlin es jederzeit in der Hand, die Einwände des tschechischen Staatspräsidenten zu entkräften. Václav Klaus verlangt Garantien dafür, dass die EU-Menschenrechtscharta, die mit dem "Vertrag von Lissabon" verbunden ist, nicht missbraucht werden kann, um **Eigentumsansprüche umgesiedelter Deutscher gegenüber der Tschechischen Republik** zu stärken. Solche Ansprüche werden von den "**Sudetendeutschen**" seit je vorgetragen. So hat der Vorsitzende der "Sudetendeutschen Landsmannschaft", der CSU-Europaabgeordnete Bernd Posselt, zum "Tag der Menschenrechte" im Jahr 2008 bestätigt, er halte "die kollektive Vertreibung und Entrechtung ganzer Volksgruppen" und den "Versuch, sie durch Vernichtung ihrer Existenzgrundlagen zu zerstören bzw. dauerhaft zu entwurzeln", für "**Völkermord** und daher unverjährbar".[5] Dabei nimmt Posselt regelmäßig auf Menschenrechte Bezug, wie sie in der EU-Menschenrechtscharta verankert sind, um die Revisionsforderungen der "Sudetendeutschen" zu untermauern. Die **Bundesrepublik** hat seit je sämtliche **Eigentumsansprüche** der Umgesiedelten systematisch **offengehalten** - bis heute (german-foreign-policy.com berichtete [6]), ungeachtet aller Schwierigkeiten, die daraus nicht nur für den Staatspräsidenten der Tschechischen Republik entstehen.

Eduard Benes – wurde bei Hitlers Einmarsch 1938 von allen verlassen und musste als Präsident der Tschechoslowakei zurücktreten. Während des Krieges in London. Nach dem Krieg erneut Präsident. 1947 durch kommunistischen Streich gestürzt. Demokratischen tschechischen Präsidenten geht es anscheinend schlecht.

Fast unverändert

Die jüngsten Schritte gegen den Präsidenten der Tschechischen Republik werden in der Bundesrepublik **von vernichtenden Äußerungen über die politischen Eliten des Landes begleitet**. So heißt es in den deutschen Medien wahlweise **über Klaus**, er beharre "**stur**" auf seiner Position oder wechsle "**unberechenbar**" seine Haltung. Aus dem [ARD-Hörfunkstudio in Prag](#) wird öffentlich verbreitet, Klaus sei ein "**Präsident in der**

Trotzphase", ein **"Populist und Nationalist"**, der "sein **holzschnittartiges Weltbild**" ganz **"unbelehrbar"** bewahre. Der Präsident, ein **"Überzeugungstäter"** und **"Egomane"**, sei Schuld daran, dass **Tschechien "als Tollhaus Europas"** dastehe, **behauptet die Korrespondentin** des öffentlich-rechtlichen Rundfunks über ihr Gastland und über dessen Staatsoberhaupt. Vor allem aber seien **"sein Feindbild (...) die Deutschen."** Die außerordentlich bössartigen Darstellungen in einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt der Bundesrepublik sind **nur möglich, weil sie von den politischen Instanzen gedeckt** werden. Beleidigungen und Hohnattacken wie diese begleiten Berliner Offensiven gegen tschechische und tschechoslowakische Staatspräsidenten, die sich gegen deutsche Übergriffe zu verteidigen suchten, seit den Tagen von **Edvard Beneš** - fast unverändert.

Kommentar: Dies erinnert mich an die Art von Sprache, die vom **Nazi-Richter Roland Freisler** an angeklagte "Täter, Volksfeinde" verwendet wurde. Vergleichen Sie mit diesem [Video](#). *Diese Farce soll damit im Zusammenhang gesehen werden, dass der EU-Parlamentsvorsitzende, [Pöttering](#), und EU-Parlamentsmitglied, [Daniel Cohn Bendit](#) sich am 5. Dez. 2008 auf der Burg in Prag einfanden und Präsident Klaus unglaublich verhöhnten und [hier](#). Nun [scheint Klaus aufzugeben](#).*

[1] MEPs call for Klaus's impeachment; Prague Daily Monitor 13.10.2009

[2], [3] Germans seek to oust Czech president Vaclav Klaus over EU treaty; The Sunday Times 11.10.2009

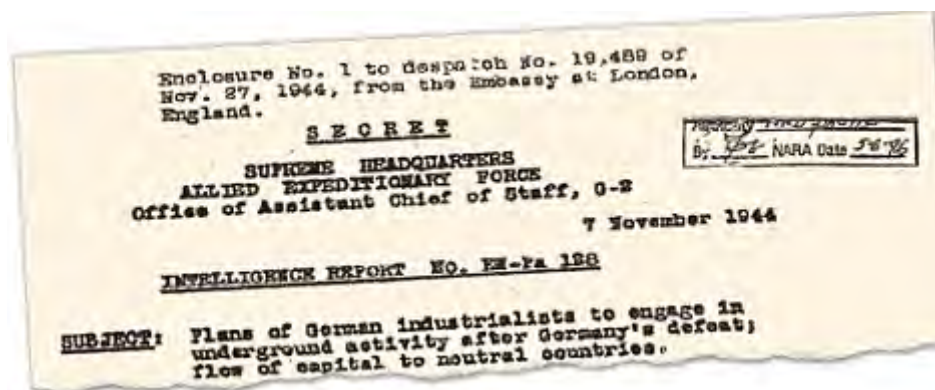
[4] s. dazu Irland ist überall und No means Yes

[5] Bernd Posselt, MdEP zum 10. Dezember; Pressemeldung der Union der Vertriebenen 08.12.2008

[6] s. dazu Tschechische Republik: "Rückerstattungs- und Vermögensfragen nicht geklärt", Moralische Grundlage, Ein Lernort und Tage der Aggression

Das 4. Reich: Die EU baut auf Nazis und Nazigeld

[The Daily Mail 9. Mai 2009](#): und [The Independent 7. Sept. 1996](#):



Am **10. August 1944** fand ein geheimes **Treffen im Roten Haus in Strasbourg** statt. Ein anwesender französischer Spion schrieb im November einen Bericht, der dem US Außenminister zugesickt wurde, vom Treffen: **Obergruppenführer, SS Offizier Dr. Scheid** erzählte den einberufenen Industrialisten, der Krieg sei nicht mehr zu gewinnen. Es liege nun an den **Industriellen**, Deutschlands Zukunft nach dem Krieg zu sichern, indem sie **das 4. Reich bauen sollten**, bis die überlebenden Nazis die Macht wieder übernehmen könnten.

Die Industriellen sollten die Auslandsverbindungen überlebender deutscher Firmen nutzen. Teilnehmer waren u.a. Vertreter von Volkswagen, Krupp und Messerschmidt. Das 4. Reich sollte ein **Wirtschaftsimperium** sein. Nazi-Deutschland schickte sehr **große Summen durch die Schweiz** – gestohlen von den okkupierten Ländern Europas – nicht zumindest durch die **SS, die ein sehr grosses Finanzimperium betrieb**.

Nach dem Krieg, **1948, verfügten die deutschen Faschisten daher über angeblich mehr Kapital als 1936**.

SS-Führer und Massenmörder **Otto Ohlendorf** stand unter Himmlers Schutz. Er nahm **Ludwig Erhardt** unter seinen Schutz. Die beiden erdachten die deutsch - amerikanische Nachkriegsstrategie: Eine **starke Währung** unter alliierterem Schutz. Ohlendorf wurde in Nürnberg wegen Massenmorden an 90.000 Menschen durch den Strang hingerichtet. Mit der D-Mark konnten die **Industriellen** erstaunlich schnell **ihre Imperien in Europa wiederaufbauen**. Die beiden größten Nazi-Industriellen, Krupp und Flick, wurden nach nur 3 Jahren Haft entlassen. Die Nazi-Hauptkriegsverbrecher von IG- Farben kamen mit Bgattellstrafen davon bzw wurden freigesprochen. Wie sich Deutschland erholte, erholten sich auch die europäischen Volkswirtschaften. Führende **Nazis wurden leitende Figuren in der Entwicklung der Europäischen Union. Der 1. Schritt war dazu Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)**

Herrmann Abs von den Vorständen der Deutschen Bank und 40 weiterer Nazi-Firmen, darunter die **Rockefellers Foundation, die IG Farben** mit der **Filiale Auschwitz**, war der Mann, der nach dem Krieg ein starkes **Wirtschaftsimperium schuf, das die Grundlage der heutigen Europäischen Union (EU) wurde**. Er verteilte die Marshall Hilfe unter den deutschen Firmen, und er wurde der wichtigste **Finanzberater Konrad Adenauers**. Gleichzeitig blühte **Ludwig Erhard, Ohlendorfs Schützling** auf. Er sah ein, dass das **Finanzimperium** unter dem Mantra **supranational** aufgebaut werden musste. Dabei würde sein Wirtschaftswunder sich richtig entfalten können. Daher **war er auch hinter der Europäischen Kohle- und Stahlunion** dabei – **dem Anfang der heutigen EU**.

Wurde das 4. Reich- wie von den Nazis gewünscht - verwirklicht? Ja, leider – und es heißt heute *Europäische Union*. Sind die Nazis wieder an die Macht gekommen? Das habe ich nach 15-jährigem Aufenthalt in Deutschland für ausgeschlossen gehalten. Deutschland war eine Demokratie. Aber mit dem 4. Reich sind weder Deutschland noch das übrige Europa Demokratien mehr. Was Frankreich und Deutschland nun mit der Tsechechei betreibt, erinnert leider an jene dunklen Zeiten, wo die Diktatur in Europa herrschte. Ist das 4. Reich dabei, eben so gefährlich zu werden wie das Dritte?

Leider ist die **Neue Weltordnung** eine Mischung von Faschismus laut Mussolinis Definition: Verschmelzung von Politik und Konzernen ([Lobbyismus](#), und der [Round Table of European Industrialists](#) und [de Larosieres Bankenaufsicht](#)) sowie des [Weltkommunismus](#) und [hier](#) – in der grossen Alarmismustlüge vereint ([Klima](#), und [Pandemie](#), und [bedrohter biologischer Vielfalt](#), sowie [Krieg gegen den Terror](#), ihrer hausgemachten [Wall Street Finanzkrise](#) usw). Das [Gesicht dieser Diktatur](#) wird immer deutlicher – ohne dass wir unser Recht auf Demokratie zurückfordern.

Was ist zu folgen, sobald Präsident Klaus sich dem 4. Reich fügt? Es wird ein totalitärer faschistischer Überwachungsstaat, der von dem geplanten 5. Reich

gefolgt wird: Einen UN- Weltbundesstaat der Faschisten – Herrschaft einer selbsternannten satanischen Elite - Zukunft ohne Menschen.

Open Europe Pressemitteilung: Eine der Folgen: Der Vertrag von Lissabon ebnet den Weg für den **Überwachungs-Staat der EU**. The Daily Express 25 Okt. 2009 berichtet über einen neuen Bericht "Open Europe's" - "Wie die EU Sie beobachtet – der Aufstieg von Europas Überwachungsstaat," der argumentiert, dass, wenn der Vertrag von Lissabon ratifiziert ist, wird er die EU in die Lage versetzen, eine ganze Reihe von umstrittenen neuen Vorschlägen zu beschleunigen, die beabsichtigen, die Rolle der EU in der Polizeiarbeit sowie den Straf- und Sicherheitsfragen zu erhöhen. EU-Politiker hoffen, dass eine förmliche Vereinbarung über viele umstrittene neue Initiativen vor Ende des Jahres zu erreichen sein.

Dazu gehören: **ein Drittel aller Polizisten in der gesamten EU in einer "gemeinsamen Kultur" der Polizeiarbeit auszubilden**, die Masseneinsammlung und Weitergabe von personenbezogenen Daten, einschließlich DNA-Datensätze für eine EU-weite Datenbank; umstrittene Überwachungs-Techniken wie "**Cyber-Patrouillen**"; die Schaffung eines jungen "**EU-Innenministeriums**" mit der Befugnis, über die Zusammenarbeit in Polizei-, Grenz-, Einwanderungs- und strafrechtlichen Fragen zu entscheiden; ein EU-"Master Plan" für den Informationsaustausch, die **Übertragung der Strafverfolgung zwischen den EU-Mitgliedstaaten** und ein **dreifacher Anstieg der Zahl der umstrittenen EU-Haftbefehle**, unter vielem anderen.

Der Autor Stephen Booth wurde zitiert: "*Wie können die Bürger ihre Schutz auf Grundrechte auf Freiheit und Unabhängigkeit vom einem Staat, von Institutionen erwarten, die nicht gewählt sind und ein ureigenes Interesse an der Schaffung neuer Gesetze haben?*"

Toute l'Europe, Jacques Delors, der ehemalige Präsident der Europäischen Kommission sagte: "Der Vertrag von Lissabon ist für die weitere EU-Integration nicht ausreichend. Ich habe immer gesagt, dass **eine Föderation der Vereinten Nationen erforderlich ist**, in der wir uns auf die Punkte einigen, die **wir als gemeinsame Souveränität sehen und über das, was im nationalen Bereich bleibt, einigen**, aber wo wir an der Spitze, stattdessen ein **Bundessystem** haben, das **uns erlaubt**, Beschlüsse vorzubereiten, nach denen zu beschliessen und zu handeln ist. Der Vertrag von Lissabon bringt einige Verbesserungen, aber **er ist nicht ausreichend.**"

Die Faschisten arbeiten pausenlos mit Hochdruck zielgerichtet und gewissenhaft an Ihrem Projekt zur Durchführung ihrer Neuen Welt Ordnung, - Zukunft ohne Menschen.

Der ENDGÜLTIGE Sieg über den Faschismus bedeutet die Rettung der gesamten Menschheit und unserer wunderbaren Erde!

Quelle: <http://euro-med.dk/?p=11307>